



2025 Herzlich willkommen zur 51. Delegiertenversammlung des Oberwalliser Samariterverbandes in Brig-Glis

Liebe Samariterfreunde und Gäste,

Der Samariterverein Brig-Glis freut sich sehr, euch alle am 12. April 2025 im Pfarreiheim in Glis begrüßen zu dürfen. Es ist uns eine grosse Ehre, die 51. Delegiertenversammlung des Oberwalliser Samariterverbandes anlässlich unseres 100-jährigen Vereinsjubiläums mit euch feiern zu können.

Der Samariterverein Brig-Glis wurde am 08. April 1925 gegründet, und ist damit der älteste Samariterverein im Oberwallis. Der Samariterverein Brig-Glis zählt heute 51 Aktiv-, 45 Passiv- und 14 Ehrenmitglieder. Das Durchschnittsalter der Aktivmitglieder beträgt 35,5 Jahre.

Unsere acht Samariterlehrerinnen gestalten während des Jahres viele Übungen und können auch diverse Kurse anbieten. Die Postendienste, Altkleidersammlungen, und die diversen Kurse sind für unseren Verein wichtige Geldeinnahmequellen.

In der Gemeinde und bei der Bevölkerung geniessen wir grosse Unterstützung und sind bei Anlässen, wie beim Sanitätsdienststehen, gerne gesehen.

Wir wünschen dem OSV alles Gute zum 51. Geburtstag und eine erfolgreiche Delegiertenversammlung und euch allen einen unvergesslichen Tag.

Präsidentin SV Brig-Glis

Francesca Zimbalatti

Programm

13:30 Uhr	Eröffnung der Kaffeestube
ab 14:30 Uhr	Abgabe der Stimmkarten (Appell)
15:30 Uhr	Beginn der 51. Delegiertenversammlung des OSV
15:45 Uhr	Totenehrung
16.00 Uhr	Fortsetzung der Delegiertenversammlung des OSV
17.15 Uhr	Verleihung der Henry-Dunant-Medaillen (HDM) 2025
18:00 Uhr	Gruppenfoto HDM-Empfänger 2025 (am Ende der DV)
18:00 Uhr	Apéro, offeriert von der Stadtgemeinde Brig-Glis
19:00 Uhr	Abendessen
	Unterhaltung und Tanz mit «PL Fredy»

Traktanden

1. Wahl der Stimmzähler
2. Protokoll der 50. DV in Visperterminen
3. Genehmigung der Jahresberichte
 - a) Präsidentin
 - b) Technische Kommission
4. Jahresrechnung 2024 und Revisionsbericht
 - a) Genehmigung Jahresrechnung 2023
Entlastung Vorstand
 - b) Genehmigung Jahresrechnung 2024 und
Entlastung Vorstand
5. Budget 2025
6. Statuten
7. Wahlen
 - a) Vorstandsmitglieder
 - b) Präsidium
 - c) Revisionsstelle
 - d) Abgeordnete / Ersatzabgeordnete
8. Anträge
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

Inhaltsverzeichnis

Begrüssung	1
Programm	2
Traktanden	2
Inhaltsverzeichnis	2
Willkommen der Stadtgemeinde Brig-Glis	3
Jahresbericht 2024 der Präsidentin	4
Protokoll der 50. DV in Visperterminen	6
Jahresbericht 2024 – Technische Kommission	13
Jahresrechnung 2023 + 2024 - Bilanz 2024	15
Jahresrechnung ER 2023 + Budget 2024	
ER 2024 – - Budget 2025	16
Revisionsbericht Review	17
Altkleider-Sammlung und Auszahlung	18
Rechnung Altkleider	19
Revisionsbericht Altkleider–Zukunft Altkleider	20
Kursteilnehmer 2024	21
Blutspenden 2025	21
HDM-Empfänger 2024 – HDM-Empfänger 2025	22
Vereinspräsidenten – Kontaktpersonen	23



Willkommen in Brig-Glis

Grusswort zum 100-jährigen Bestehen des Samaritervereins Brig-Glis

Liebe Samariterinnen und Samariter,
sehr geehrte Damen und Herren

Seit 100 Jahren setzt sich der Samariterverein Brig-Glis mit grossem Engagement für die Erste Hilfe in unserer Stadtgemeinde ein. Diese Leistung verdient unseren Respekt und höchste Anerkennung.

Seit der Gründung am 8. April 1925 engagieren sich die Mitglieder mit Fachwissen und Herzblut für die Erste Hilfe. Ihr Einsatz sorgt dafür, dass wir uns in unserer Stadt sicherer fühlen können.

Brig-Glis lebt – nicht zuletzt dank des starken Zusammenhalts und eines aktiven Vereinslebens. Der Samariterverein ist ein gutes Beispiel dafür, wie Freiwillige mit ihrer Arbeit der Gemeinschaft Gutes tun. Ob bei Sportanlässen, kulturellen Events oder im Alltag – die Samariterinnen und Samariter von Brig-Glis sind immer zur Stelle, wenn Hilfe gebraucht wird. Besonders wertvoll ist ihr Beitrag als First-Responder bei medizinischen Notfällen sowie die Organisation von Blutspendeaktionen, die Leben retten können.

Ich danke allen, die sich in den vergangenen 100 Jahren – und besonders heute – für den Samariterverein Brig-Glis engagiert haben. Ein besonderer Dank gilt all jenen, die mit ihrem Einsatz die Tradition der Hilfsbereitschaft in Brig-Glis weitertragen.

Im Namen der Stadtgemeinde Brig-Glis gratuliere ich zum 100-jährigen Jubiläum und wünsche dem Verein weiterhin viel Erfolg, Motivation und engagierte Mitglieder für die nächsten 100 Jahre!

Mathias Bellwald, Stadtpräsident

Jahresbericht 2024 der Präsidentin



Am 20. April 2024 fand im schönen Heidadorf die nicht ganz einfache DV des Oberwalliser Samariterverbandes statt. Die Presse, besonders der WB war im Vorfeld sehr aktiv, wenn die Artikel auch nicht immer ganz der Wahrheit entsprachen.... Trotz allem war es ein schöner geselliger Tag.

Gemäss Samariter Schweiz mussten wir alle Vereins- und Kantons-Statuten überarbeiten. Dies sollte bis Ende 2023 erledigt sein, wurde aber aufgrund der Turbulenzen mit der Kasse hinausgeschoben.

Im Juni haben Raphaela und ich begonnen die Statuten der Vereine zu überarbeiten. Dies zog sich über das ganze Jahr hinweg. Bis Ende Jahr konnten wir bis auf 8 Vereins-Statuten alle überarbeiten und den Vereinen zukommen lassen.

Die Abgeordnetenversammlung von Samariter Schweiz führte uns dieses Jahr ins Emmental. Hier gab es Diskussionen bezüglich Fluktuation der Mitarbeiter von Samariter Schweiz. Die eingesetzte GPK hat diese Aufgabe letztes Jahr niedergelegt und hat diese nach der AV wieder aufgenommen.

Am 17. Juni wurde der Projektgruppe «OSV wie weiter» die Wiederaufnahme ihrer Arbeit durch den Vorstand erteilt. Die Leitung hat weiterhin Gaby Bodenmann von der Beratungskommission. Die Mitglieder wurden darauf hingewiesen, dass keine Spesen für diese Arbeit vergütet werden kann.

Ende August konnte ich für drei Wochen Ferien machen und abschalten. Oder zumindest fast, der Technik sei Dank, denn Mails habe ich trotzdem gelesen und teilweise beantwortet.

Im Oktober fand die HEKO zum ersten Mal nicht im Jodernheim, sondern in Raron statt. Wir durften die Räumlichkeiten der Gemeinde gratis nutzen. Besten Dank den KL/SL des Samaritervereins Südrampe für die Organisation und Bereitstellung der verschiedenen Räume. Neben den allgemeinen Informationen wurden von der Projektgruppe «OSV wie weiter» 4 Workshops zu folgenden Themen vorbereitet:

- Wir stellen im OSV alles auf den Kopf und organisieren uns neu...
 - Nehmen wir mal an, dass ab sofort die Altkleidersammlung wegfällt...
 - Was erwarten die Vereine vom Verband / Verbandsvorstand?
 - Jemand stellt dir die Frage: Was macht ihr eigentlich im Samariterverein?
- Hier wurden viele interessante «Inputs» eingebracht.

Die Projektgruppe hat sich in erster Linie mit dem brennendsten Thema auseinandergesetzt: Wie können wir konkret neue Vorstandsmitglieder oder Personen finden, die den Vorstand unterstützen.

In der Projektgruppen-Sitzung vom 12. November in Ried-Brig wurde dann der Inhalt der Stellenausschreibungen festgelegt. Die Ausschreibungen wurden von Claudia Blumenthal modern gestaltet. Herzlichen Dank. Diese wurden dann allen Vereinen zugestellt.

Am 23. November fand die Herbst-Konferenz von Samariter Schweiz in Nottwil statt. Diese verlief sehr hektisch und turbulent, schlussendlich wurde die Sitzung vorzeitig abgebrochen,

nachdem die Zentralpräsidentin völlig überraschend ihren Rücktritt auf Ende 2025 bekanntgab. Mittlerweile hat bis auf Juri Künzler, der gesamte Zentralvorstand seinen Rücktritt bekanntgegeben.

Mit den Besuchen der verschiedenen Generalversammlungen der Samaritervereine durfte ich viele Samariter/innen kennenlernen und es entstanden immer wieder gute, interessante Gespräche und Freundschaften.

Zu meinem Rücktritt möchte ich mich folgendermassen äussern:

Samariter Schweiz hat sich daran gestört, dass wir im OSV-Vorstand Präsident und Kassier im selben Samariterverein Mitglied sind. So habe ich das persönliche Gespräch gesucht und wurde mit der Vizepräsidentin Theresia Imgrüth Nachbar verbunden. Ich erklärte ihr die Sachlage noch einmal, auch dass vor meiner Zeit die TK und der Vorstand fast nur aus einem Samariterverein (Brig-Glis) bestand.

Sie meinte aber, die Situation sei nun anders! Als ich zu ihr sagte: «das Problem lässt sich leicht lösen indem ich zurücktrete!» sagte sie, ja das sei vielleicht das Beste.

Da ich meine Pflichten als Vorstandsmitglied bereits mit 2 Amts-Perioden erfüllt habe, würde frischer Wind im Vorstand sicher nicht schaden, und die geforderte «Governance» kann somit erfüllt werden.

Daraufhin haben die Vereinspräsidenten/innen mein Rücktrittsschreiben erhalten....

Ich danke allen recht herzlich, die mich immer unterstützt und mir Rückhalt gegeben haben. Es waren nicht einfache sechs Jahre im OSV-Vorstand mit Hochs und Tiefs.

Dennoch haben die positiven Erfahrungen und Momente überwogen, welche ich in guter Erinnerung behalten werde.

Liebe Samariterfamilie, wenn der OSV weiter bestehen soll, braucht es von Eurer Seite mindestens gleichviel Einsatz und Hilfe wie ihr mir entgegengebracht habt. Es braucht Leute die bereit sind im Vorstand mitzuarbeiten oder ein Amt zu übernehmen, wie zum Beispiel Medien / Öffentlichkeitsarbeit oder Mittelbeschaffung. Am wichtigsten ist natürlich das Präsidium. Ich hoffe, dass sich bis zu unserer DV im April 2025 jemand bereit erklärt, diese interessante und herausfordernde Aufgabe zu übernehmen. Der Vorstand und die TK sind auf eure Hilfe angewiesen!

Ich wünsche dem Verband weiterhin alles Gute, viele helfende Hände und eine positive Einstellung für die zukünftigen Herausforderungen.

Zum letzten Mal

Eure OSV-Präsidentin

Christin Brigger



Protokoll der 50. DV des Oberwalliser Samariterverbandes vom 20. April 2024 in Visperterminen

Begrüssung

Unsere Verbandspräsidentin Christin Brigger begrüsst unseren Ehrenpräsidenten Marcel Kummer, Ursula Forrer Zentralvorstandsmitglied von Samariter Schweiz, Niklaus Heinzmann, Gemeindepräsident Visperterminen, Esther Salzgeber und Simone Kreuzer, Co-Präsidentinnen SV Visperterminen, alle Kollegen und Kolleginnen vom Vorstand und der TK, alle Ehrenmitglieder und Gäste vom Oberwalliser Samariterverband, sowie alle Samariterinnen und Samariter.

Sie übergibt das Wort an den Gemeindepräsidenten, Niklaus Heinzmann

Niklaus Heinzmann, Gemeindepräsident Visperterminen

Niklaus Heinzmann begrüsst die Anwesenden und dankt für die Einladung. Kurz stellt er uns das Dorf Visperterminen vor, welches bereits im Jahre 1199 als «Termentum» erstmals urkundlich erwähnt ist. Im Jahre 1715 schlossen sich dann die Weiler Ob dem grossen Stein, Niederhäusern, Ober- und Unterstalden und Parmili zur Gemeinde Visperterminen zusammen.

Der Samariterverein ist ein wichtiger Verein für das Dorf. Stellen die Samariter doch die Erstversorgung sicher, organisieren alljährlich die Blutspende und sind für die Altkleidersammlung verantwortlich. Gemeinsame Übungen mit der örtlichen Feuerwehr sind für die Sicherheit im Dorf wichtig.

Sie feiern dieses Jahr auch ihr 60-jähriges Bestehen. Dazu gratuliert er im Namen der Gemeinde ganz herzlich. Er dankt für den unermüdlichen Einsatz und wünscht allen Delegierten ein paar glückliche Stunden im Heidadorf Visperterminen.

Simone Kreuzer, Co-Präsidentin SV Visperterminen

Der SV Visperterminen organisiert bereits zum 3. Mal die Delegiertenversammlung. Zusammen feiern wir die 50 Jahre vom OSV und die 60 Jahre vom SV Visperterminen. Das Apéro wird anschliessend von der Gemeinde offeriert. Für die musikalische Unterhaltung sorgen die «Heidazwerge», eine Gruppe junger Pfeiferinnen. Sie dankt allen Helfern bei diesem Anlass, sowie den Sponsoren.

Totenehrung

Pfarrer Christian Suresh beginnt die Totenfeier mit Worten aus der Bibel. Er gedenkt der zehn verstorbenen Mitglieder der Samaritervereine vom letzten Jahr. Für jeden Verstorbenen wird eine Kerze angezündet. Mit einem gemeinsamen Gebet wird die Feier abgeschlossen.

Traktanden

Die Traktanden für die GV werden genehmigt.

1. Wahl der Stimmzähler

Für die Wahl der Stimmzähler werden folgende Personen vorgeschlagen: Sabine Millius, Hans-Peter Ritz und Fredy Frey. Diese werden mit einem Applaus gewählt.

Laut der Eingangskontrolle sind 26 von 31 Vereinen vertreten, 4 Vereine haben sich entschuldigt, 1 Verein fehlt unentschuldigt. Insgesamt sind 101 Delegierte anwesend, das absolute Mehr liegt bei 51 Stimmen.

2. Protokoll der 49. DV vom 29. April 2023 in Ried-Brig

Das Protokoll der letztjährigen DV ist im «Aktuell 2024» auf den Seiten 5-9 veröffentlicht. Dazu gibt es keine Fragen oder Ergänzungen.

Das Protokoll wird mit 87 Stimmen angenommen, 0 Enthaltungen, 0 Nein-Stimmen. Christin dankt Danielle Schmid für das Verfassen des Protokolls.

3. Genehmigung Jahresberichte

a) Präsidentin

Der Jahresbericht der Präsidentin ist im «Aktuell 2024» auf den Seiten 4 und 5 veröffentlicht. Dazu gibt es keine Fragen. Thomas Chastonay, Vizepräsident, fragt die Versammlung an, ob sie mit dem Bericht der Präsidentin einverstanden sind:

Der Bericht wird mit 87 Ja-Stimmen und einer Enthaltung angenommen. Herzlichen Dank an Christin.

b) Technische Kommission

Der Jahresbericht der TK-Chefin Ursula Millius ist ebenfalls im «Aktuell 2024» auf der Seite 10 veröffentlicht. Auch hier gibt es keine Fragen. Dieser Bericht wird von der Versammlung einstimmig genehmigt. Herzlichen Dank Ursula.

4. Jahresrechnung

Christin übergibt das Wort an Hr. Urs Clausen, Treuhand Clausen AG von Visp.

Er erläutert die Rechnung 2023, welche im «Aktuell 2024» auf der Seite 11 und 12 abgedruckt ist.

Der Ertrag beläuft sich auf Fr. 46'601.00. Gegenüber stehen der Aufwand in der Höhe von Fr. 169'674.77.

Dies führt zu einem Verlust in der Rechnung von Fr. 123'073.77. Bis auf die bekannten Unregelmässigkeiten präsentiert sich die Rechnung ausgeglichen.

Vereinsvermögen per 01.01.2023:	Fr.	162'484.20
Vereinsvermögen per 31.12.2023:	Fr.	39'410.43

Christin Brigger erklärt, dass aus diesem Grund die Konten des OSV neu mit Unterschrift zu zweien geführt werden, Bargeldbezüge sind nicht mehr möglich.

Die Konten bei Postfinance und der Credit Suisse werden gekündigt, bei der Raiffeisenbank Mischabel-Matterhorn ist ein neues Konto eröffnet worden.

An der Delegiertenversammlung 2025 werden die neuen Statuten zur Genehmigung traktandiert, wo die Unterschrift zu zweien geregelt ist.

Folgende Fragen werden an den Vorstand und Hr. Clausen gestellt:

Ingrid Heinzmann: SV Betten-Bettmeralp: Wie ist die Zahl von Fr. 60'000.00 zu erklären, welche als sicher an den OSV zurückbezahlt wird? Fr. 206'000.00 ist die Rückforderung, Fr. 146'000.00 gilt als Rückstellung.

Urs Clausen beantwortet diese Frage, dass Fr. 146'000.00 gefährdet sind, Fr. 60'000.00 nicht gefährdet. Auf Grund des laufenden Verfahrens kann zu diesen Zahlen nicht mehr gesagt werden.

Ingrid Heinzmann: SV Betten-Bettmeralp: Was hat es mit dem ausserordentlichen Ertrag in der Höhe von Fr. 12'000.00 auf sich?

Urs Clausen: dies sind «alte Forderungen», welche ausgebucht wurden. Dazu gehört ebenfalls die Rückzahlung des Darlehens an Samariter Schweiz, welches im Jahre 2023 mit Zinsen zurückbezahlt wurde.

Ingrid Heinzmann: SV Betten-Bettmeralp: Wo sind die Einnahmen und Ausgaben der Altkleider?

Christin Brigger: Für die Altkleidersammlung gibt es ein separates Konto. Fabienne Lorenz macht dort die Buchführung. Der Ordner ist da, falls jemand dies kontrollieren möchte. Die Kassa ist auch durch Hannelore Wyer und Iris Spadaro revidiert worden. Auch dort haben wir Unterschrift zu zweien eingeführt.

Dominik Salvati, SV Leuk-Susten: An der DV 2022 in Gluringen gab es schon Differenzen.

Die Buchhaltung der Altkleider gehört auch in die Buchhaltung des OSV. Im Anhang des Pflichtenheftes steht, dass die Verantwortung der Altkleidersammlung nicht jemand vom Vorstand des OSV haben kann.

Dann werden Fr. 10'000.00 einfach so an den Verantwortlichen ausbezahlt, ohne Belege. Und die Vereine erhalten immer weniger. Die Reglemente werden einfach ausgehebelt, werden nicht mehr eingehalten.

Die Delegierten sollen nicht alles gutheissen. Statuten und Reglemente anschauen.

Christin Brigger erwidert, dass die Fr. 10'000.00 vom ehemaligen Verantwortlichen gefordert wurden. Bei der Übernahme des Ressorts, hat sie nur Fr. 8'000.00 verlangt, da die Vereine unter den sinkenden Preisen nicht leiden sollen. Das Pflichtenheft regelt dies, ist ebenfalls hier, wer es einsehen möchte. Das Konto der Altkleidersammlung war immer ein Durchlaufkonto.

Roger Elsig, SV Brig-Glis: Bei 10 Rappen fliessen 6 Rappen an den Verband und 4 Rappen an den Verantwortlichen. Bei dem riesigen Aufwand war die Forderung von Fr. 10'000.00 angemessen.

Christin Brigger: dies war eine Forderung der Familie Schwestermann. Christin macht eine Auflistung für die Präsidenten für die nächste Sitzung.

Marcel Kummer, Ehrenpräsident: Das Konto der Altkleider gehört in die Verbandsbuchhaltung. Die Abrechnung der Altkleider gehört ebenfalls an die DV.

Christin Brigger: es ist ein Revisorenbericht erstellt worden, dieser kann eingesehen werden.

Alfred Pfaffen, SV Mund: Bei der Differenz an der DV in Gluringen hiess es, es ist ein Computerfehler – Kassier wollte aus eigenem Sack zahlen, wurde aber abgestimmt, dass der Verband die Differenz übernimmt.

Urs Clausen: Hat die Protokolle eingesehen. Die Ungereimtheiten sind ein Indiz. Die finanzielle Einschätzung ist schwierig, es sind keine flüssigen Mittel vorhanden. Das Verfahren wurde zur Rückforderung der veruntreuten Gelder eingeleitet. Wieviel von den Fr. 206'000.00 zurückerstattet werden, ist unklar. Momentan, Stand heute, gelten Fr. 60'000.00 als möglich.

Leander Ambühl, SV Leuk-Susten: es gibt viele offene Fragen. Kann über Décharge abgestimmt werden? Es ist ein offenes Geschäft!

Urs Clausen: dies ändert nichts an der Situation. Ein pflichtwidriges Verhalten des Vorstandes liegt nicht vor. Der Kassier hat bereits im letzten Sommer demissioniert. Ist nicht mehr Teil des Vorstandes. Die Décharge hat mit der Strafuntersuchung auch nichts zu tun. Es gilt die Unschuldsvermutung. Richtig ist, dass das Strafverfahren zeitnah eingereicht wurde. Der Vorstand hat richtig gehandelt.

Christin Brigger hat bereits erwähnt, dass eine Statutenrevision bevorsteht.

Leander Ambühl, SV Leuk-Susten: Hat nichts gegen den Vorstand. Bringt es etwas, wenn man nun Geld betteln geht, solange das Verfahren offen ist? Schlägt vor, mit der Décharge zu warten.

Wilma Heinzmann, SV Südrampe: Die Décharge auf die nächste DV verschieben, dann über beide Jahre abstimmen.

Christin Brigger: bis dahin gibt es eventuell noch kein Urteil. Ändert nichts an der Situation.

Liliane Schmid, SV Südrampe: lernt man aus dem Schaden und wählt einen professionellen Revisor?

Christin Brigger: wurde dieses Jahr so gemacht. Dazu gibt es später Wahlen.

Adolf Schmidhalter, SV Ried-Brig: Nach der Intervention an der DV in Gluringen 2022 – was haben die Déchargeerteilung in den Jahren 2022 und 2023 für einen Einfluss auf das laufende Verfahren?

Urs Clausen: Es hat keinen Einfluss auf das Verfahren. Bei den Ermittlungen sind auch die Vorjahre angefordert worden. Die Déchargeerteilung da hat ebenfalls keinen Einfluss.

Adolf Schmidhalter, SV Ried-Brig: kann man von einer argwöhnischen Täuschung ausgehen?

Urs Clausen: Die Laienrevisoren haben keine Schuld. Dies kann jedem passieren, ist sehr schwierig für Laienrevisoren, die Situation zu erkennen. Sollte der Vorstand seine Pflicht verletzt haben, steht es euch frei, selbst vor Gericht zu gehen.

Ramona Zenhäusern, SV Bürchen: Ist man der Differenz von Fr. 2'000.00 im Jahr 2021 (laut WB) nachgegangen?
Christin Brigger: Nein.

Ramona Zenhäusern, SV Bürchen: Haben die Revisoren Schuld?

Christin Brigger: Da es sich um ein laufendes Verfahren handelt, durfte sie nicht mit den Revisoren Kontakt aufnehmen.

Marcel Kummer, Ehrenpräsident: Der Kassier wollte die Fr. 2'000.00 an der DV 2022 in Gluringen selbst bezahlen, die Versammlung hat dann abgestimmt, dass alles in Ordnung ist.

Rafaëla Arnold, SV Simplon-Dorf: Es ist von einem laufenden Verfahren die Rede, man kann nichts sagen, und wir sollen abstimmen? Es ist schwierig, die Rechnung und alles anzunehmen und abzustimmen. Auch für die Revisoren ist es schwierig.

Marcel Kummer, Ehrenpräsident: Ist seit nunmehr 50 Jahren dabei. Diese Unruhe erlebt er zum 1. Mal. Er begreift die Bedenken, darf nicht ja und nicht nein sagen. Abnahme der Rechnung um 1 Jahr zurückstellen. Der Walliser Bote meldet, dass das Geld zurückkommt! Dann wäre alles wunderbar. Die Revisoren sind nicht schuldig. Laien-Revisoren können den Betrug nicht sehen.

Heike Weniger Patschke, SV Visp: war Revisorin beim Tierschutz. Man hat keine Chance, Betrug zu sehen.

Christin Brigger: das Verfahren kann bis zu 3 Jahren oder länger dauern

Adolf Schmidhalter, SV Ried-Brig: für die Entlastung - die Arbeit vom Vorstand und die Kassa trennen.

Christin Brigger: diese Entlastung war immer getrennt.

Sonya Pfammatter, SV Mund: welche Massnahmen ergreift man für die Zukunft? Wird ein professionelles Treuhandbüro mit der Revision beauftragt? Reichen bei Bargeldbezug die Belege noch? Bei Bezug über das Konto ist alles sichtbar. Liegt die Verantwortung beim Vorstand?

Christin Brigger: Die Revisoren prüfen, was ihnen an Belegen vorgelegt wird.

Sonya Pfammatter, SV Mund: Ist viel Bargeld geflossen?

Urs Clausen: viele Bargeldbezüge im Jahr 2022, Belege wurden den Revisoren nicht vorgelegt. Die Schwierigkeit der Revision ist, das zu sehen, was nicht da ist. Kein Vorwurf an Revisoren.

Décharge wird auch an die Revisoren erteilt, sowie an den Vorstand für die Arbeit.

Hans Treyer, SV Südrampe: Die Sorgen sind berechtigt, niemand kann etwas dafür, was geschehen ist. Es braucht Zeit, alles zu klären. Er schlägt Décharge für die Arbeit des Vorstands vor, keine Décharge für die Rechnung 2023.

Christin Brigger: Die Revisoren sind nach Rücksprache mit dem Anwalt Truffer Marc abgesetzt worden, für die Revision 2023.

Um es offiziell zu machen, wird über die Absetzung der Revisoren abgestimmt:

Frage an die Delegierten:

Entbindet ihr die Revisoren von ihren Pflichten für die Revision?

Mit 84 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und keinen Enthaltungen werden die Revisoren von ihrem Amt enthoben.

Für die DV 2025 werden die neuen Statuten vorgelegt.

Roger Elsig, SV Brig-Glis: Die Revisoren sind gewählt worden. Wollen wir uns wirklich über alles hinwegsetzen?

Christin Brigger: Revisoren können gerne die Rechnung 2023 nachkontrollieren und einen Bericht schreiben.

Verweist nochmals auf die Statutenänderung im 2025.

Nach der Wahl des Kassiers gibt es nur noch Unterschrift zu zweien, keine Bargeldbezüge mehr möglich.

Ursula Forrer, Samariter Schweiz bittet die Präsidentin, über eine Verschiebung um 1 Jahr der Décharge-Erteilung abzustimmen.

Christin Brigger stellt die Frage an die Versammlung: seid ihr einverstanden, dass heute keine Abstimmung über die Entlastung der Rechnung stattfindet?

Mit 89 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, keine Enthaltungen wird die Déchargeerteilung der Rechnung auf nächstes Jahr verschoben.

5. Entlastung Vorstand

Die Jahresrechnung wurde von der Clausen Treuhand AG, Visp geprüft. Der Revisionsbericht ist auf Seite 13 des «Aktuell 2024» abgedruckt. Er entspricht der offiziellen Version von Expert Suisse.

Der Revisorenbericht wird mit 74 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen und 16 Enthaltungen genehmigt.

Die Entlastung des Vorstandes kam zur Abstimmung:

Mit 55 Ja-Stimmen (absolutes Mehr: 51 Stimmen), 12 Nein-Stimmen und 19 Enthaltungen ist dem Vorstand Entlastung erteilt worden.

6. Budget

Das Budget ist im «Aktuell 2024» auf Seite 12 veröffentlicht. Es entspricht in etwa den Zahlen von 2023.

Mit der Erhöhung der Beiträge für die KL/SL und die Erhöhung des Administrationsbeitrages kann der Minusbetrag von Fr. 3'400.00 auf 0 gesetzt werden.

Der Vorstand verzichtet auf sein jährliches Vorstandessen mit Partner, einige Sitzungen sind Online abgelaufen, um auch so Kosten zu sparen.

Für die Geldbeschaffung wurde ein Gesuch an die HDM-Stiftung gestellt. Dieses wurde abgelehnt. Das Gesuch an die Bergsamariterstiftung steht noch offen.

Des Weiteren werden Briefe an die Raiffeisenbank Oberwallis und die Lotterie Romande verschickt. Falls ein Verein einen Sponsor für den OSV findet, wird dieser auf unserer Homepage für ein Jahr aufgeschaltet, wenn der Sponsorenbeitrag mindestens Fr. 500.00 beträgt.

Abstimmung über das Budget: 71 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 16 Enthaltungen

7. Wahlen

a) Vorstandsmitglieder

Brigger Christin fragt die Versammlung, nachdem im Walliser Bote die Rede von ihrer Absetzung war, ob sich jemand gefunden hat, der dieses Amt übernehmen will. Es herrscht Stille im Saal. Es gibt keine Vorschläge.

Christin dankt für das Vertrauen in sie. Sie weist auf die DV 2025 hin, wo ein ordentliches Wahljahr ist.

b) Wahl Kassier:

Nachdem an der HeKo orientiert wurde, dass ein neuer Kassier gesucht wird, hat sich einzig Christoph Göttler gemeldet.

Christin Brigger stellt ihn kurz vor.

Christoph ist Mitglied im SV Staldenried und im SV Brig-Glis

Mit 86 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung wird Christoph zum neuen Kassier gewählt.

Herzliche Gratulation

c) Instruktor

Timon Trösch hat anfangs April die Ausbildung zum Samariter-Instruktor erfolgreich abgeschlossen. Er arbeitet am Zoll und ist dort auch für die Ausbildung 1. Hilfe zuständig. Er ist KL/TL beim SV Brig-Glis. Millius Ursula stellt ihn kurz vor und ist erfreut, in der TK Unterstützung zu erhalten.

Mit 86 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen wird Timon als neuen Instruktor gewählt.

d) Revisionsstelle

Für die Revision der Rechnung 2024 braucht es eine Revisionsstelle. Die Clausen Treuhand AG offeriert diese Revision für Fr. 750.00 fürs 2024.

Mit 81 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen wird die Clausen Treuhand AG Visp als Revisionsstelle für 2024 gewählt.

8. Anträge Vereine

Beim Vorstand sind keine Anträge eingegangen.

Wortmeldung:

Christin Brigger übergibt nun das Wort an Ursula Forrer, Vorstandsmitglied bei Samariter Schweiz:

Ursula Forrer begrüsst uns alle und freut sich, an der heutigen DV dabei zu sein. Sie gratuliert dem OSV zu den 50 Jahren und dem SV Visperterminen zum 60-Jahr-Jubiläum.

Sie dankt für den unermüdlichen Einsatz für das Samariterwesen. Das mutige Engagement ist der wahre Ausdruck von Solidarität und Menschlichkeit. Die Taten sprechen lauter als Worte und hinterlassen Spuren des Mitgefühls, der Unterstützung und der Inspiration.

Samariter Schweiz hat im vergangenen Jahr die Vorgaben des Interverbandes für Rettungswesen IVR erfolgreich erfüllt und mit den neuen Kursen den Weg in die Zukunft geebnet. Auch die Erneuerung des EduQua-Labels ist ein Beweis und eine Anerkennung für die hohe Qualität in der Erwachsenenbildung.

In der Verbandsunterstützung sind Module entwickelt worden, die helfen, Teilbereiche des Verbandsmanagements gezielt zu analysieren, professionalisieren und damit in Zukunft zu erleichtern.

Für die Zukunft steht fest, dass Samariter Schweiz die Struktur so belässt, dass aber je nach Region vermehrt zusammengearbeitet wird. Bewährtes wird erhalten, Raum für Neues wird geschaffen.

Die Folgestrategie 2029 wird an der AV am 22. Juni 2024 in Langnau vorgestellt.

Die Geschäftsstelle bereitet eine Sensibilisierungskampagne vor, mit der wir uns, den Samariter, ein Gesicht geben und für Kursteilnehmer und Mitglieder sichtbar werden.

Sie dankt für den unermüdlichen Einsatz.

Sie übergibt dem OSV für das Jubiläum ein kleines Geschenk.

Christin dankt Ursula für die Worte und Glückwünsche und übergibt ihr ein Geschenk.

9. Ehrungen

Für 25 Jahre KL/TL

Folgende Personen werden geehrt. Ursula Millius überreicht Ihnen die Ehrenurkunde vom OSV, ein kleines Präsent mit einer Karte. Es sind dies:

Bertholjotti Carmen, SV Embd-Kalpetran, Bregy Franziska, SV Turtmann und Umgebung, Blumenthal Claudia, SV Turtmann und Umgebung, Fryand Patricia, SV Turtmann und Umgebung, Heinzmann Ingrid, SV Betten-Bettmeralp.

25 Jahre Vorstandsarbeit

Christian Coppex, SV Mörel und Umgebung wird für seinen unermüdlichen Einsatz im Verein geehrt, er erhält eine Flasche Wein.

20 Jahre Instruktorin

Für 20 Jahre Instruktorin wird Millius Ursula, SV Brig-Glis geehrt. Auch sie erhält eine Flasche Wein und eine Karte.

10. Verschiedenes

Weinsponsor: Salzgeber Weine, St. German - Herzlichen Dank

Ersatzabgeordneter: Dominik Salvati hat seine Demission eingereicht. Da es bei Samariter Schweiz Änderungen betreffend die Abgeordneten gibt, verzichten wir auf eine Ersatzwahl.

Wichtige Daten OSV:

- Samstag, 22. Juni 2024 Abgeordnetenversammlung in Langnau i. Emmental
- Donnerstag, 03. Oktober 2024 HeKo im Jodernheim in Visp

Delegiertenversammlungen:

2025 12. April 2025 organisiert vom SV Brig-Glis

2026 DV organisiert vom SV Visp

2027 DV organisiert vom SV Turtmann und Umgebung

Daten 2025:

- Freitag, 7. März 2025 Präsidentenkonferenz
- Donnerstag, 2. Oktober 2025 Herbstkonferenz

Katja Blasimann und Remo Brigger

Nach der Demission des Kassiers haben sich die beiden bereit erklärt, die Unterlagen und Belege zu sortieren und einzuordnen, um die Jahresrechnung 2023 zu erstellen. Katja leistete 55 Stunden, Remo 25 Stunden. Beide sind noch nicht entlohnt worden. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön. Sie erhalten eine Flasche Wein und eine Karte.

Altkleiderkonto:

Wie bereits erwähnt, wird das Altkleiderkonto in Zukunft nur noch mit Unterschrift zu zweien geführt.

Marcel Kummer, Ehrenpräsident:

Wer die Vergangenheit nicht kennt, kann die Zukunft nicht gestalten.

Der OSV feiert 50 Jahre. Im Verband sind heute 31 Vereine, in der Vergangenheit waren es zeitweise deren 51. In dieser Zeit gab es viele Veränderungen, Rücktritte, die Pandemie hat auch zu Veränderungen geführt. Was zählt, ist die Qualität. Danke an alle Samariter und Samariterinnen, an den Verband, an die TK für die unzähligen Stunden uneigennützig Arbeit.

Die 31 Vereine sind Träger des Verbandes. Die Verantwortung für die Vereine trägt der Vorstand.

Man kann nur etwas bewegen, wenn man sich bewegt.

Die finanzielle Lage ist kein Ruhm, aber eine Tatsache. Die Fehlbaren? – sicher nicht die Revisoren. Habt den Mut, kürzer zu treten, Aktivitäten einzuschränken.

Die Statuten sind neu zu regeln, um die Änderungen festzuhalten.

Zusammen mit Adolf Furrer und Edelbert Mattig wurde eine Chronik zum 50-jährigen Jubiläum erstellt – 1974-2024.

Dank an Adolf, der die Jahreszahlen organisiert und aufgeführt hat. Dank an die Marcel Kummer AG für die Übernahme der Druckkosten. Marcel, Adolf und Edelbert sind Sponsoren der Chronik.

Für jeden Verein hat es ein Couvert mit 5 Exemplaren.

Seid transparent, informiert die Vereine rechtzeitig über Veränderungen.

Ich wünsche dem OSV, dass die Samaritersache mit Herz weitergetragen wird.

Samariter sein ist Herzenssache.

Gratulation auch an den SV Visperterminen für ihr 60-Jahr Jubiläum und die Organisation der DV.

Christin übergibt Marcel Kummer, Adolf Furrer und Edelbert Mattig je 1 Flasche Wein mit einer Dankeskarte.

Peter Kost, Aussendienstmitarbeiter Tell-Tex GmbH

Peter freut sich, wieder mal im Wallis zu sein. Er dankt für die gute Zusammenarbeit. Zeitweise ist es schwierig, LKW's zu erhalten. Diese kommen auch nicht rechtzeitig. Er bittet um Verständnis.

Im Moment wird eine neue Rahmenvereinbarung erarbeitet für das Festlegen der Vergütung. Er weist auf die neue Kehricht- und Abfallverordnung hin. Er «schaut» für die Samariter, die Altkleidersammlung ist eine wichtige Einnahmequelle für die Samaritervereine.

Henri-Dunant-Medaillenempfänger

Forrer Ursula begrüsst die Medaillenempfänger. Es ist die höchste Auszeichnung für einen Samariter. 25 Jahre in einem Samariterverein, oder 15 Jahre Vorstandsarbeit – meistens ein Gemisch aus beidem. Sie erzählt das Gleichnis des Barmherzigen Samariters. Es symbolisiert das, was Samariter sein heisst. Sie dankt für das Engagement. Durch die Arbeit in den Diensten eines Vereins sind die Samariter in der Öffentlichkeit präsent und geschätzt.

Zu den HDM-Empfängern gehören:

Andersen-Zenhäusern Puk, SV Bürchen, Loretan Anita, SV Leuk, Schwyn Marcel, SV Mörel und Umgebung, Jeitziner-Schnydrig Ines, Mathieu-Jossen Beatrice und Schnydrig Karin, SV Mund, Pfammatter Alexandra, Imwinkelried Fabienne, SV Naters, Jäger Klaus und Roten Fredy-Michel, SV Ried-Brig, Zumofen-Metry Sibylle, SV Salgesch, Abgottspon Astrid, SV Steg, Weniger Patschke Heike, SV Visp
Ursula Forrer übergibt ihnen die HD-Medaille, einen Pin und einen persönlichen Kugelschreiber.

Abschluss

Christin bedankt sich bei den Vorstandsmitgliedern, bei Raphaela Pfaffen vom Sekretariat – sie hat immer ein offenes Ohr und weiss über alles Bescheid.

Sie weist nochmals auf die schwierige Zeit hin. Aber zusammen schaffen wir es!

Christin bedankt sich auch beim WB, das heute ein Vertreter persönlich anwesend ist. Sie hofft das im nächsten Bericht des WB, Fakten und Tatsachen zu lesen sind und nicht wieder nur Mutmassungen und Spekulationen.

Wer sich vorstellen kann, im Verbandsvorstand mitzuarbeiten, soll sich bei ihr oder Raphaela melden.

Abgottspon Urban macht den Vorschlag, mit einem Hut eine Kollekte einzuziehen als Lohn für den Vorstand!

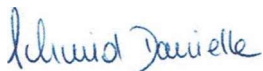
Die Versammlung schliesst um 18 Uhr 05.

Simone, SV Visperterminen lädt nun die Versammlung zum Apéro ein und bittet sie, den «Heidazwergen» fest zu applaudieren.

Für das Protokoll:

Schmid Danielle, Aktuarin

Brigger Christine, Präsidentin



Jahresbericht 2024 der technischen Kommission OSV



Zuerst einmal möchte ich im Namen der Instruktoressen allen Kursleitern und Samariterlehrern für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2024 danken.

Wir haben begonnen, laut unserem Auftrag von Samariter Schweiz, unsere Kader bei Monatsübungen oder Kursen zu besuchen und sie zu qualifizieren.

Es ist schön zu sehen, wie offen die Kursleiter oder Samariterlehrer sind und wie tolle Übungen sie erteilen und auch wie sie die Feedbacks annehmen und teilweise direkt umsetzen.

Feedbacks sind eine gute Möglichkeit, sich selber mal zu spiegeln, sich bewusst zu werden wie man auf andere wirkt, wie man sich verbessern kann oder auch als Bestätigung, dass man auf dem richtigen Weg ist...

Aus diesem Grund hoffe ich, dass ihr die kommenden Qualifikationen als Chance anschaut.

Wir werden uns bei euch im Voraus melden und nie unangekündigt auftauchen 😊

Die obligatorischen Vereinskader Weiterbildungen (OVKW) haben wir an verschiedenen Daten angeboten um die Methodik/Didaktik zu vermitteln, welche Bestandteil der Rezertifizierung sind.

Thema waren Andragogik und Pädagogik und die verschiedenen Lernstile um zu sensibilisieren, wie wir mit den verschiedenen Kursteilnehmern umgehen können und sie so noch mehr aktiv einzubeziehen.

Zweites Hauptthema waren die 6 Hüte nach de Bono. Sich mal einen anderen Hut anzuziehen und aus dem eigenen Denkmuster auszubrechen hilft, das Gegenüber besser zu verstehen und die Chancen zu erkennen, die das beinhaltet....

Dann haben wir einige neue Ausbildungskader aus verschiedenen Vereinen im Oberwallis auf ihrem Weg begleiten und fördern dürfen.

Ich freue mich, dass wir so motivierte Kursleiter erhalten und danke ihnen für ihr Engagement...

Im Herbst hat uns der Samariterverein Lalden sein Lokal für die Orientierungsveranstaltung zur Verfügung gestellt. Danke.

Timon und ich durften 10 Kandidaten begrüßen, welche die erste Stufe ihrer Ausbildung absolviert haben und wir wünschen ihnen viel Freude für die weiteren Etappen!

Wir bemühen uns, auch im Jahr 2025, euch mit spannenden OVKW, welche ihr neu nach euren Wünschen als Workshops auslesen könnt, weiterzubilden. So kann jeder das besuchen, was er möchte und was ihn motiviert zu erlernen um so eventuell neue Inputs für Monatsübungen zu erhalten.

Nun bleibt mir nur noch, allen zu danken, welche das letzte Jahr den OSV und somit die Vereine unterstützt habt. Das ist vor allem Christin Brigger, welche leider als Präsidentin zurücktritt und für eine gute Gesprächskultur im Vorstand mit ihrer Art beigetragen hat. Dann bin ich sehr dankbar für die ganze Arbeit von Raphaela Pfaffen, die viel mehr macht, als sie mit ihren Stellenprozenten entschädigt ist und mit viel Herzblut und noch grösserem Wissen uns alle und die Vereine täglich unterstützt.

Leider wird das von einigen Personen zu wenig geschätzt und als selbstverständlich angesehen...

Meinen Kollegen aus der TK gehört ebenfalls mein Dank. Zusammen können wir viel mehr erreichen und so unsere Pflichten erfüllen und die Bedürfnisse der Basis abdecken. Alle haben nebenbei noch Familie, Beruf und andere Verpflichtungen und setzen sich trotzdem immer wieder für den OSV und die Vereine und Kader ein um sie zu unterstützen.

Ursula Millius TK-Chefin OSV



JAHRESRECHNUNG 2024: Bilanz per 31.12.2024

SCHLUSSBILANZ PER	31.12.2023	31.12.2024
Total Aktiven	225'639.48	261'732.73
Bankguthaben	13'151.94	54'025.39
Forderungen aus Leistungen Rechnungsabgrenzung (Transitorische Aktiven)	5'337.50 283.00	557.50 282.80
Mobilier	1.00	1.00
Rückforderung veruntreutes Geld	206'866.04	206'866.04
Total Passiven	225'639.48	262'032.73
Rechnungsabgrenzung (Transitorische Passiven)	11'729.05	17'105.90
kurzfr.Darlehen von Samariter Schweiz	5'000.00	5'000.00
langfr.Darlehen von Samariter Schweiz	20'000.00	15'000.00
Rückstellungen	3'500.00	3'500.00
Wertberichtigung Rückforderung veruntreutes Geld	146'000.00	146'000.00
<i>Eigenkapital</i>		
Vereinsvermögen per 01.01.	162'484.20	39'410.43
Jahreserfolg	123'073.77	36'016.40
Vereinsvermögen per 31.12.	39'410.43	75'426.83

JAHRESRECHNUNG 2024: Erfolgsrechnung 2024 / Budget 2025

ERFOLGSRECHNUNG	Rechnung 2023	Budget 2024	Rechnung 2024	Budget 2025
Total Ertrag	46'601.00	40'100	85'533.50	50'950
Beiträge (inkl. Kursabgaben)	18'943.60	24'300	33'685.00	26'750
Übrige Erträge	27'657.40	15'800	51'848.50	24'200
- KWRO (Coeur Valais)	5'460.00	5'000	5'850.00	5'700
- Altkleidersammlung	8'882.40	10'000	21'899.00	9'500
- Weiterbildungskurse	2'750.00	300	2'220.00	2'000
- Diverse Einnahmen / Spenden	10'565.00	500	21'879.50	7'000
Total Aufwand	169'674.77	43'500	49'517.10	49'975
Verbandsführung Vorstand	7'830.93	8'500	3'034.95	3'000
- Spesen	6'696.65	7'000	2'784.95	2'700
- Sonst. Aufwand	1'134.28	1'500	250.00	300
Verbandsführung Technische Kommission	4'417	8'000	6'702.84	4'970
- Spesen	2'166.70	3'000	3'466.40	3'500
- OVKW	1'354.50	2'000	1'052.95	1'100
- Aus- und Weiterbildungskosten Instruktoren	756.10	2'500	2'133.49	370
- Sonst. Aufwand	140.00	500	50.00	-
Personalaufwand Sekretariat	3'407.35	3'500	3'863.95	9'785
Übriger betriebl. Aufwand	20'294.90	23'500	29'864.71	32'220
- Abgaben / Gebühren	6'027.38	7'000	11'238.99	18'320
- Konferenzen / Versammlungen / Tagungen / Treffen	6'052.52	6'500	8'137.39	9'200
- Verwaltungsaufwand	7'845.81	10'000	10'422.35	4'700
- Abschreibungen	5.00	-	-	-
- Finanzerfolg	364.19	-	65.98	-
ausserordentlicher Erfolg	133'724.29	-	6'050.65	-
ausserordentlicher Ertrag	12'275.71	-	-	-
ausserordentlicher Aufwand	146'000.00	-	6'050.65	-
Jahreserfolg	-123'073.77	-3'400	36'016.40	975

2/

**BERICHT DER WIRTSCHAFTSPRÜFERS
AN DEN VORSTAND DES
OBERWALLISER SAMARITERVERBANDES (OSV), STALDENRIED**

Auftragsgemäss haben wir eine Review der Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) des Oberwalliser Samariterverbandes OSV für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben.

Unsere Review erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910 „Review (prüferische Durchsicht) von Abschlüssen“. Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Prüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die der Jahresrechnung zugrunde liegenden Daten. Wir haben eine Review, nicht aber eine Prüfung, durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und Statuten entspricht.

05. März 2025 / Clausen Treuhand AG, Visp



U. Clausen, zugelassener Revisionsexperte
Registernr. 500934 und 101289

Altkleider Sammlungen

- Strassensammlung:

2023	293 Tonnen	OSV 8882.40
2024	304 Tonnen	
- Containersammlung:

2023	197 Tonnen
2024	199 Tonnen
- Auszahlung

	OSV	Vereine	Altkleider Verantw.
2023	8'882.40	94'526.90	8'000.--
2024	21'899.00	115'582.75	8'000.--

Altkleider / Auszahlung

Altkleiderpreise

	Kilopreis	Sammelpreis	Total	Altkleider Verantwortlicher	OSV	Vereine	Stock	
für 2022								
Strassensammlung	CHF 0.10	CHF 0.22	CHF 0.32	CHF 0.03	CHF 0.03	CHF 0.26	5'940.80	
Containersammlung	CHF 0.10		CHF 0.10		CHF 0.02	CHF 0.08		
keine Auszahlung da Stock zu klein								
für 2023								
Strassensammlung	CHF 0.10	CHF 0.22	CHF 0.32	CHF 0.03	CHF 0.03	CHF 0.26	6'050.05	
Containersammlung	CHF 0.10		CHF 0.10		CHF 0.02	CHF 0.08		
keine Auszahlung da Stock zu klein								
für 2024								
Strassensammlung	CHF 0.18	CHF 0.22	CHF 0.40	CHF 0.04	CHF 0.06	CHF 0.30	7'580.05	
Containersammlung	CHF 0.18		CHF 0.18	CHF 0.02	CHF 0.03	CHF 0.13		
keine Auszahlung wegen Turbulenzen Kassier								
für 2025 (erstes Halbjahr bestätigt)								
Strassensammlung	CHF 0.18	CHF 0.22	CHF 0.40	CHF 0.04	CHF 0.06	CHF 0.30	15'133.42	
Containersammlung	CHF 0.18		CHF 0.18	CHF 0.02	CHF 0.03	CHF 0.13		
Auszahlung gemäss Pflichtenheft								
							Reserve	4'500.00
							Vereine	10'633.42

Altkleider / Rechnung

Seite 1 von 2

05.03.2025

Altkleiderkonto 01.02.2024-31.3.2025						
Datum	Nr.	Bezeichnung	Gutschrift	Auslagen	Saldo	Bemerkung
01.02.24		Übernahme 2023			7'580.05	Revision 31.1.24
06.03.24	182	Gutschrift 3000348	4'768.00		12'348.05	Bericht / 2.2.24
13.03.24	183	Gutschrift 3000361	4'608.00		16'956.05	
27.03.24	184	Spesen Kontoführung		15.00	16'941.05	
28.03.24	185	Spesen Gebühren Versand und Verpackung		1.00	16'940.05	
31.03.24	186	Spesen Belege und Auszüge		2.00	16'938.05	
18.04.24	187	Gutschrift 3000596 + 3000584	24'456.00		41'394.05	
22.04.24	188	Sammlung vom 19.1. + 28.2. + 5.4.2024		13'332.00	28'062.05	
22.04.24	189	Samaritervereine				
				5'010.00	23'052.05	
22.04.24	190	Anteil Strassensammlung bis 18.4.2024		3'609.00	19'443.05	
22.04.24	191	Essen mit Revisoren		75.00	19'368.05	
24.04.24	192	Rückerstattung Doppelzahlung Gutschrift 3000348 + 3000361		9'376.00	9'992.05	
08.05.24	193	Gutschrift 3000348 + 3000361	9'376.00		19'368.05	
29.05.24	194	Sammlung vom 18.4.2024		5'310.00	14'058.05	
29.05.24	195	Gutschrift 3000678 + 3000656 + 3000655 + 3000681	24'516.00		38'574.05	
06.06.24	196	Sammlung vom 15.5.2024		4'500.00	34'074.05	
06.06.24	197	Anteil Strassensammlung bis 15.5.2024		1'962.00	32'112.05	
30.06.24	198	Spesen Kontoführung		15.00	32'097.05	
03.07.24	199	Samaritervereine				
				15'513.00	16'584.05	
03.07.24	200	Sammlung vom 3.6.2024		4'644.00	11'940.05	
03.07.24	201	Anteil Strassensammlung bis 28.5.2024		3'102.60	8'837.45	
05.07.24	202	Gutschrift 300770 + 300769 abzgl. Doppelzlg. Fr. 7096.-- vom 29.5.24	6'064.00		14'901.45	
25.07.24	203	Gutschrift 3001246	6'260.40		21'161.85	
25.07.24	204	Gutschrift 3001284	10'458.18		31'620.03	
16.08.24	205	Samaritervereine				
				4'521.40	27'098.63	
16.08.24	206	Samaritervereine				
				7'763.30	19'335.33	
16.08.24	207	Anteil Containersammlung bis 31.12.23		2'852.95	16'482.38	
21.08.24	208	Gutschrift 3001397	5'094.40		21'576.78	
27.09.24	209	Spesen Kontoführung		15.00	21'561.78	

Altkleider / Rechnung

Seite 2 von 2

05.03.2025

Altkleiderkonto 01.02.2024-31.3.2025						
Datum	Nr.	Bezeichnung	Gutschrift	Auslagen	Saldo	Bemerkung
30.09.24	210	Frachtgutschrift 5000650	3'480.40		25'042.18	
09.10.24	211	Gutschrift 3001569	1'582.00		26'624.18	
10.10.24	212	Sammlung vom 14.8. + 19.9.2024		9'522.00	17'102.18	
10.10.24	213	Anteil Strassensammlung bis 19.9.2024		2'833.20	14'268.98	
16.10.24	214	Gutschrift 3001575+3001573+5000698+3001574	9'139.20		23'408.18	
24.10.24	215	Gutschrift 3001585 + 3001586 +5000720 +5000721	13'480.00		36'888.18	
04.11.24	216	Samaritervereine				
				13'218.00	23'670.18	
04.11.24	217	Anteil Strassensammlung bis 9.10.2024		3'012.00	20'658.18	
20.11.24	218	Frachtgutschrift 5000814	4'039.20		24'697.38	
27.11.24	219	Gutschrift 3001638	3'304.80		28'002.18	
04.12.24	220	Frachtgutschrift 5000837 + Gutschrift 3001650	6'128.00		34'130.18	
05.12.24	221	Samaritervereine				
				10'104.00	24'026.18	
05.12.24	222	Anteil Strassensammlung bis 27.11.2024		2'020.80	22'005.38	
16.12.24	223	Sammlung vom 27.9.202		1'842.00	20'163.38	
19.12.24	224	Gutschrift 3001703+5000875	6'008.00		26'171.38	
23.12.24	225	Sammlung vom 11.12.2024		4'506.00	21'665.38	
23.12.24	226	Anteil Strassensammlung bis 11.12.2024		901.20	20'764.18	
23.12.24	227	Spesen-, Helfer- und km-Entschädigung Altkleidersammlung 2024		8'000.00	12'764.18	
30.12.24	228	Spesen Kontoführung		15.00	12'749.18	Stock 2025
22.01.25	229	Gutschrift 3002304	32'695.20		45'444.38	
29.01.25	230	Gutschrift 3002309	7'440.84		52'885.22	
03.02.25	231	Rückerstattung Korrekturbetrag falsche Gutschrift 3002304		21'427.90	31'457.32	
03.02.25	232	Samaritervereine				
				5'373.70	26'083.62	
03.02.25	233	Samaritervereine				
				7'842.10	18'241.52	Revision 25.2.25
03.02.25	234	Anteil Strassensammlung bis 24.1.2025		3'108.10	15'133.42	Bericht / 6.3.25
		Total	182'898.62	175'345.25		

Altkleider / Revisorenbericht

Revisionsbericht für Altkleiderabrechnung per 10.02.2025

Wir (Hannelore Wyer und Iris Spadaro) haben die Rechnung der Altkleidersammlung des Oberwalliser Samariterbundes vom 01.03.2024 bis 10.02.2025 geprüft. Das Bankkonto Raiffeisen CH24 8080 8006 6379 9999 3 schliesst mit einem Saldo von CHF 15'133.42 ab. Die Buchungen auf diesem Konto stimmen mit den vorliegenden Belegen überein. Wir haben alle Buchungen auf dem Bankkonto geprüft. Wir beantragen die Abrechnung für die Altkleidersammlung per 10.02.2025 zu genehmigen und Frau Fabienne Lorenz und dem Vorstand Décharge zu erteilen. Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, unsere Aufgabe besteht darin, diese zu prüfen.

Hannelore Wyer

Lalden, 25.02.2025

 Iris Spadaro 

Altkleider / Zukunft

- Es verbleiben noch 9 Samaritervereine in der Strassensammlung
- 2024 haben 11 Samaritervereine auf Containersammlung gewechselt

das heisst die neuen Verträge laufen über die Gemeinde:

Vereine und OSV gehen leer aus!

Kursteilnehmer 2020 -2024

	2020	2021	2022	2023	2024
Nothilfe-Kurs	773	853	437	469	347
Ersthelfer Stufe 1 IVR + Refresher	40	61	115	136	69
Ersthelfer Stufe 2 IVR + Refresher	147	115	211	181	169
FirstAid Stufe 3 IVR					6
BLS-AED-SRC Komplett	201	460	538	502	378
BLS-AED-SRC kompakt					44
Notfälle bei Kleinkindern	21	113	150	164	148
Total-Teilnehmer	1188	1602	1551	1452	1161

Blutspenden 2025

Donnerstag, 03.04.2025	Susten	Zentrum Sosta Bahnhofstrasse 2	16:30 – 20:30
Montag, 05.05.2025	St. Niklaus	Mehrzweckgebäude Talstrasse	15:30 – 20:30
Montag, 12.05.2025	Gluringen	Mehrzweckgebäude Furkastrasse 393	17:00 – 20.00
Montag, 26.05.2025	Eischoll	Mehrzweckhalle Dorfstrasse 78	17:30 – 20:30
Dienstag, 03.06.2025	Kippel	Turnhalle Hauptstrasse	17:30 – 20:30
Montag, 22.09.2025	Saas-Fee	Gemeindehaus, Turnhalle Dorfplatz 8	17:00 – 20:30
Dienstag, 23.09.2025	Kippel	Turnhalle Hauptstrasse	17:30 – 20:30
Mittwoch, 08.10.2025	Raron	Scheibenmoos Theaterstrasse 4	17:00 – 20:30
Donnerstag, 06.11.2025	Susten	Zentrum Sosta Bahnhofstrasse 2	16:30 – 20:30
Montag, 10.11.2025	Visperterminen	Pfarrsaal Turnhallenstrasse 4	17:00 – 20:30

Henry-Dunant-Medaillenempfänger 2024



Henry-Dunant-Medaillenempfänger 2025

Samariterverein	Brig-Glis	Tenisch Nadine
Samariterverein	Grengiols	Heinen Marco Steffen Tanja Zumthurn Anneliese
Samaritervereine	Leuk	De Waele Marcus
Samariterverein	Ried-Brig	Kamber-Müller Anja
Samariterverein	Simplon-Gondo	Gerold Rosmarie
Samariterverein	Südrampe	Bregy Mariette
Samariterverein	Visperterminen	Studer Odette

Vereinspräsidenten / Kontaktpersonen

Verein	Name	Vorname	Adresse	PLZ	Ort	Telefon	Mobile
Bellwald	Ritz	Priska	Riederstrasse 8	3982	Bitsch		079 453 78 86
Betten-Bettmeralp	Heinzmann	Ingrid	Haus VergissMeinNicht	3992	Bettmeralp	027 927 30 02	079 650 43 07
*Brig-Glis	Zimbalatti	Francesca	Gliserallee 16	3902	Brig-Glis		077 405 34 56
Bürchen	Zenhäusern	Ramona	Haselpletschaweg 4	3935	Bürchen		079 392 85 84
Eischoll	Schröter	Philipp	Dorfstrasse 98	3943	Eischoll		079 465 37 30
Embd-Kalpetran	Lorenz	Sylvia	Egga 6	3926	Embd		079 598 16 75
Grächen	Wyss	Sandra	Haus Mustang	3925	Grächen		078 913 90 43
Grengiols	Meichtry	Romaine	Kantonsstrasse 54	3983	Bister		079 317 92 41
Lalden	Spadaro	Iris	Zenstadeln 11	3931	Lalden		078 721 51 04
Leuk	Schwegler Crimmins	Marlene	Properryweg 40	3952	Susten		076 585 31 69
Leukerbad	Grichting	Lydia	Tuftstrasse 24	3954	Leukerbad		079 751 47 56
Lötschental	Sprunger	Christian	Dorfstrasse 1	3714	Frutigen		079 242 99 29
Mörel u. Umgebung	Coppex	Christian	Furkastrasse 28	3983	Filet-Mörel	027 927 33 59	
Mund	Schnydrig-Fux	Stefanie	Grächbodi 9	3903	Mund		079 320 22 23
* Naters	Imwinkelried	Fabienne	Furkastrasse 47	3994	Lax		078 729 36 52
Region Goms	Chastonay	Thomas	Ritzingerstrasse 36	3989	Ritzingen		079 542 47 88
Ried-Brig	Müller	Anneliese	Bachtoli 7	3911	Ried Brig	027 924 13 78	079 701 17 10
Saastal	Andenmatten	Manfred	Tamatthaltenstrasse 23	3910	Saas Grund		079 632 75 29
Salgesch	Constantin	Patricia	Unterdorfstrasse 2	3970	Salgesch		079 676 12 03
Simplon-Gondo	Gerold	Rosmarie	Alte Simplonstrasse 72	3907	Simplon-Dorf	027 979 10 35	076 447 47 05
St. Niklaus	Bumann	Priska	Birchmatten 10	3924	St. Niklaus		079 589 94 53
Stalden	Walter	Bruno	Wengstrasse 8	3922	Stalden		079 672 84 40
Staldenried	Regotz	Sandrine	Terbingerstrasse 61	3930	Visp		079 612 63 27
Steg	Kippel	Beno	Neue Strasse 57	3945	Gampel		078 735 77 89
*Südrampe	Schneider	Martin	Brückenmoosstrasse 11	3942	Raron		079 596 94 31
Törbel	Petrig	Claudia	Sportplatzweg 2	3923	Törbel		079 515 28 64
Turtmann und Umgebung	Blumenthal	Claudia	Feldgasse 10a	3946	Turtmann		079 601 13 74
Unterbäch	Wyer	Tatjana	Obschaweg 4	3944	Unterbäch		079 792 77 54
Visp	Schwarz	Hardy	Hasel 27	3912	Termen		079 368 52 86
Visperterminen	Kreuzer	Simone	Dorfstrasse 34	3932	Visperterminen		079 383 84 92
Zeneggen	Clausen	Franziska	Obere Briggasse 15	3902	Glis		078 739 49 29

Neue Präsidentinnen oder Präsidenten sind mit einem Stern (*) gekennzeichnet und fett gedruckt.

Die Adressliste im Internet zeigt jeweils den neusten Stand.

Oberwalliser Samariterverband - Aktuell 2025 | Kontakt: sekretariat@samariter-osv.ch | Internet: www.samariter-osv.ch

Redaktion: Christin Brigger & Danielle Schmid